



Absicherung der Fenster ...

Es gibt eine Vielzahl an Fenstersicherungen, mit denen Sie sich effektiv gegen Einbruchversuche schützen können. Grundsätzlich gilt: Die Sicherungen sollten gut auf dem Fenster verteilt werden und die Montagepositionen auf die Zugänglichkeit von außen abgestimmt sein. Berücksichtigen Sie auch Kletterhilfen wie Garagen, Mülltonnen, Blumenkörbe usw. Kleine Änderungen können hier zusätzlichen Sicherheitsgewinn schaffen!

Bei normalem Risiko und Befestigung auf festem Untergrund gilt die Faustregel, dass pro 1 m Fensterhöhe auf jeder Seite mindestens eine Zusatzsicherung montiert wird. Ausnahme ist die Fensterkippsicherung FKS 208 – sie schützt das komplette Fenster.

Auch die Unfallgefahr für Kleinkinder, die ein Fenster leicht öffnen und dabei hinausstürzen können, ist nicht zu unterschätzen. Alle abschließbaren Produkte für die Öffnungsseite beugen hier einem unerlaubten Öffnen der Fenster vor.

... immer auf beiden Seiten!

ABUS bietet entsprechend der DIN-Norm die geforderten Produktlösungen, die auch von der VdS Schadenverhütung GmbH im Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V. (GDV) anerkannt sind.

Das ABUS-Fenstersicherungsprogramm hat für jeden Bedarf die entsprechende Lösung: Von Zusatzschlössern mit Zahlencodierung oder Automatikfunktion über Fenstergriffschlösser, die den normalen Fenstergriff ersetzen, bis hin zu Fensterstangenschlössern mit integrierter Mehrfachverriegelung und Sicherungen in Kombination mit elektronischer Überwachung. Dabei überzeugen nicht nur die hohen Sicherheitsanforderungen, sondern auch das elegante Design, die Farbvielfalt und der Bedienkomfort – auf Wunsch „gleichschließend“, d. h. sie können alle Produkte mit ein und demselben Schlüssel schließen.

Tipp: Mindestens eine Sicherung auf jeder Seite des Fensters montieren!